



Systemübersicht

Flammenüberwachungsgerät F130I

Sensoren und Systeme für die Feuerungstechnik



www.lamtec.de

Flammenüberwachungsgerät F130I.

Flammenüberwachung per Ionisationsverfahren.

Das Flammenüberwachungsgerät F130I ist eine von LAMTEC neu entwickelte Sicherheitseinrichtung zur Überwachung von Zünd- oder Hauptflammen. F130I arbeitet mittels Ionisationsverfahren. Darüber hinaus ist es möglich optische Flammenfühler an das Gerät anzuschließen.

Mit dem Flammenüberwachungsgerät F130I stellt LAMTEC Betreibern von Industriefeuerungsanlagen und Kraftwerken ein zuverlässig arbeitendes High-Tech-Werkzeug zur Verfügung. Seine Stärke zeigt das Flammenüberwachungsgerät F130I bei der anspruchsvollen Überwachung von Feuerungsanlagen mit Einzelbrennerflammen. Besonders eignet sich das Flammenüberwachungsgerät F130I für den Einsatz in Einbrenneranlagen.

Aufbau und Funktion

Das Flammenüberwachungsgerät F130I besteht aus einem Gehäuse mit integrierter Steuerungselektronik für die Überwachung von Flammen mittels Ionisationsverfahren. Das Flammenüberwachungsgerät F130I ist für die Montage im Schaltschrank konzipiert.

Flammenfühler

Das Auswertegerät verfügt über drei Flammenfühler-eingänge, die einzeln oder in Kombination genutzt werden können. Diese sind der Ionisationseingang (ION), der UV-Eingang sowie der LDR-Eingang. Je nach Flammenfühler werden unterschiedliche Eigenschaften der Flamme genutzt, um den Status der Flamme sowie deren Intensität zu bestimmen und in ein elektrisch auswertbares Signal umzuwandeln.

Einsatzgebiet

Mit dem Flammenüberwachungsgerät F130I stellt LAMTEC Betreibern von Industriefeuerungsanlagen und Kraftwerken ein zuverlässig arbeitendes High-Tech-Werk-

Zulassungen.

DVGW CERT CE 0085
Gasgeräterichtlinie 2009/142/EG, CE0085

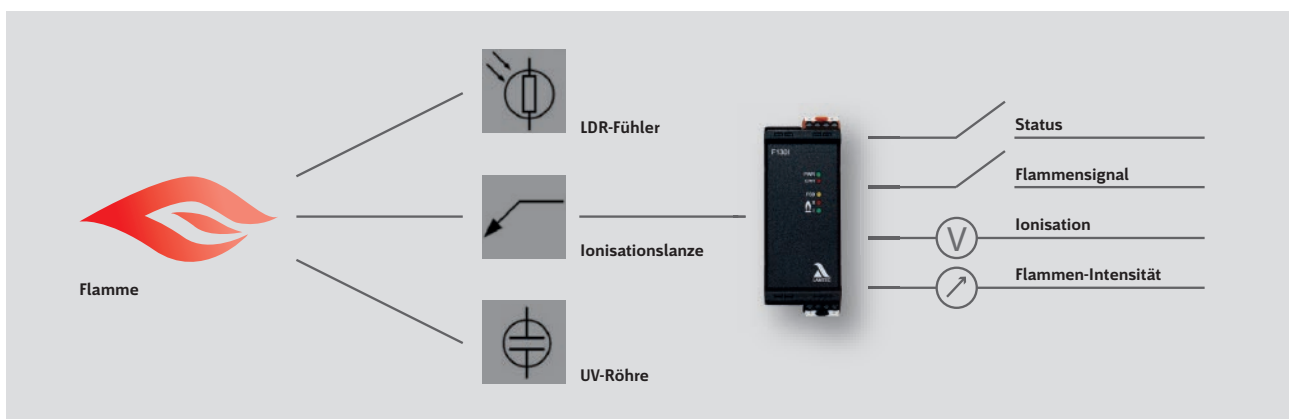
TUV SUD CE 0036
Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU, CE0036

TUV SUD SIL 3
SIL 3 Bestätigung, DIN EN 61508 Teil 1-7

zeug zur Verfügung. Seine Stärke zeigt das Flammenüberwachungsgerät F130I bei der anspruchsvollen Überwachung von Feuerungsanlagen mit Einzelbrennerflammen. Das Flammenüberwachungsgerät F130I ist bei Ionisation für den Dauerbetrieb zugelassen.

Besonderheiten

Das Auswertegerät darf nur mit den dafür zugelassenen Flammenfühlern betrieben werden. F130I ist nicht für die direkte Abschaltung der Brennstoffventile vorgesehen. Die weitere Signalverarbeitung muss in der Steuerung erfolgen, die an die jeweilige Feuerungsanlage angepasst ist.



Funktionsübersicht.

Flammenfühler

Das Auswertegerät verfügt über drei Flammenfühlereingänge:

- Ionisationseingang (ION)
- UV-Eingang
- LDR-Eingang

Die Fühlereingänge können einzeln oder in Kombination genutzt werden. Detektiert einer der Flammenfühler eine Flamme wird der Flammenrelaisausgang zugeschaltet und „Flamme“ signalisiert. In Abhängigkeit der spektralen Empfindlichkeit der Flammenfühler sind die-

se für bestimmte Brennstoffe unterschiedlich geeignet. Folgende Tabelle listet alle für das Gerät zugelassenen Flammenfühler und deren Einsatzgebiete auf.

Die Eignung kann aufgrund besonderer Rahmenbedingungen von den Angaben in der Tabelle abweichen.

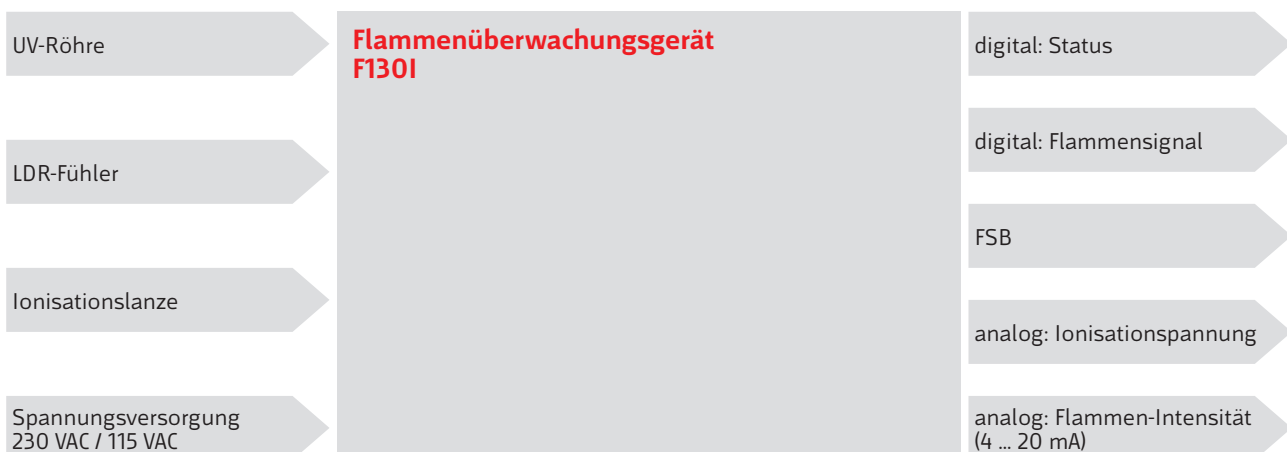
LAMTEC gewährleistet die einwandfreie Funktion des Flammenwächters, jedoch nicht die der Anwendung! Beachten Sie die speziellen Anforderungen Ihrer Anlage bei der Auswahl des Flammenwächters. Wir unterstützen Sie gern in Fragen zu LAMTEC-Produkten.

Sensortyp	F130I Eingang	Bei Brennstoff	Dauerbetrieb	Wellenlängenbereich
UV-Röhre	UV	Gas / Öl	Nein	190 ... 270 nm
LDR, sichtbar	LDR	Öl	Nein	450 ... 800 nm
LDR, sichtbar	LDR	Öl	Nein	400 ... 800 nm
Ionisation	ION	Gas	Ja	-

Zusammenfassung:

- geeignet für Einzelbrenner in Heizwerken sowie Prozessfeuerungen,
- bei Ionisation für Dauerbetrieb zugelassen,
- UV-Röhre und LDR Fühler, Zulassung für intermittierenden Betrieb,
- geeignet für Brennstoffe wie Öl, Gas, Biomasse, Staub und Prozessgase,
- Steckmodul für Hutschienenmontage,
- zweikanaliges System mit elektronischer Eigenüberwachung,
- das Flammenüberwachungsgerät F130I ist für die Montage im Schaltschrank konzipiert,
- Zustandsanzeigen über LED,
- SIL 3 nach DIN EN 61508-1-7,
- entspricht der DIN EN 298 für Gas- und Ölbetrieb sowie der DIN EN 746-2 für Prozessanlagen,
- entspricht der 2014/68/EU (Druckgeräterichtlinie) sowie der 2009/142/EG (Gasgeräterichtlinie),
- keine Anpassung auf landesspezifische Netzfrequenzen nötig, die Ausblendung erfolgt gleitend,
- ab Werk mit Versorgungsspannung 230 VAC oder 115 VAC erhältlich.

Eingänge.



Ausgänge.

Bestellangaben.

Flammenüberwachungsgerät F130I Auswahl	
Flammenwächter F130I Versorgungsspannung 230 VAC	659G1001
Flammenwächter F130I Versorgungsspannung 115 VAC	659G1002



**LAMTEC Meß- und Regeltechnik
für Feuerungen GmbH & Co. KG**

Wiesenstraße 6
D-69190 Walldorf
Telefon: +49 (0) 6227 6052-0
Telefax: +49 (0) 6227 6052-57

info@lamtec.de

www.lamtec.de

